

Hochgeehrter Herr College! Ich spreche Ihnen meine größt. Freude
u. Genugthuung über Ihren Conferenzvortrag aus. Ihre Darlegung ist
vollkommen klar u. überzeugend u. zeigt allein den Grund der
objectiven Gewisheit. — Nur auf S. 18 u. 19 in dem Abschnitt
„Allein-bleibt“ ist d. Ausföhrung zu kurz. Die analogie
fidei in scriptura ist nicht technisch definiert, so daß man
nur divinatorisch interpretieren, aber nicht danach docieren
könnte. Also bitte ich ein andermal diesen Punkt aus-
föhren zu wollen.

Mit herzl. Grüssen an d. Familie u. mit vorzögl. 703

Hochachtg Profess. Feichmiller

Berlin 12 II 88.

An Herrn Consistorialrat u. Professor

der Theologie Dr. Dieckhoff

in Bostock

Meklenburg.